

Dr. Holger Jäckel, Nürnberg und Stelios Tonikidis, Mannheim*

„Die Perle in der Auster“

THEMATIK	BGB AT, Kaufrecht, Bereicherungsrecht, Sachenrecht,
SCHWIERIGKEITSGRAD	Schwere Fortgeschrittenenklausur / Examensklausur
BEARBEITUNGSZEIT	5 Stunden
HILFSMITTEL	Textausgabe BGB

■ SACHVERHALT

Fischer F hat bei seiner letzten Tour mehrere Austern gefangen. Morgens auf dem Fischmarkt verkauft und übereignet er diese dem Restaurantbesitzer R. Am Abend des gleichen Tages führt H seine Begleitung B zum Essen in das Restaurant des R aus. Da H für B keine Kosten scheidet, bestellt er für diese ein Dutzend der Austern, die R am Morgen von F erworben hat. Beim Essen findet B in einer der Austern eine Perle im Wert von 1.500 EUR. Keiner der Beteiligten wusste, dass in der Auster eine Perle enthalten war. B ist der Meinung, sie als Finderin der Perle sei nun deren Eigentümerin.

Frage 1: Hat R von F wirksam das Eigentum an der Perle erworben?

Frage 2: Kann R – den Eigentumserwerb von F unterstellt – von B die Herausgabe der Perle verlangen?